

# Ein Projekt macht Geschichte

Ein Highlight ihrer bisherigen Arbeit beim Wartburg-Radio 96,5 war für Franziska Klemm das Projekt „Jüdisches Leben in Eisenachs Straßen“

Von Werner Kaiser

**EISENACH.** Fleißig gewesen und Glück gehabt. Die heute 30-jährige Franziska Klemm fühlte sich nach dem Bachelor in Kommunikationswissenschaften und Geschichte noch nicht so richtig fit, also hat sie Sozialpädagogik studiert, schon immer mal beim Wartburg-Radio 96,5 ausgeholfen und ein Volontariat beim Hessischen Rundfunk gemacht, im Nachbarland und bei den Hektikern vom Hauptstadtstudio. Dann suchte der Offene Hörfunkkanal Eisenach e.V. eine Medienpädagogin, Franziska kam genau richtig und stieg zum 1. September 2009 ein.

Eine schöne Arbeit, Schülern das Medium Radio nahe zu bringen. Natürlich ist die Technik interessant, von der Aufnahme (im Studio oder auf der Straße) über das Bearbeiten bis zur Ausstrahlung. Aber noch wichtiger sind die Inhalte.

**Fleiß und Glück:** Von fünf Jugendlichen zwischen 12 und 14 Jahren in einem Ferienprojekt des Wartburg-Radios brachte eine Teilnehmerin die Anregung mit, die zu dem Thema „Jüdisches Leben in Eisenachs Straßen“ führte. Erforscht wurde, wie jüdische Einwohner der Wartburgstadt die Zeit der Nazidiktatur und des 2. Weltkrieges erlebten und wie ihre Nachbarn dachten und reagier-

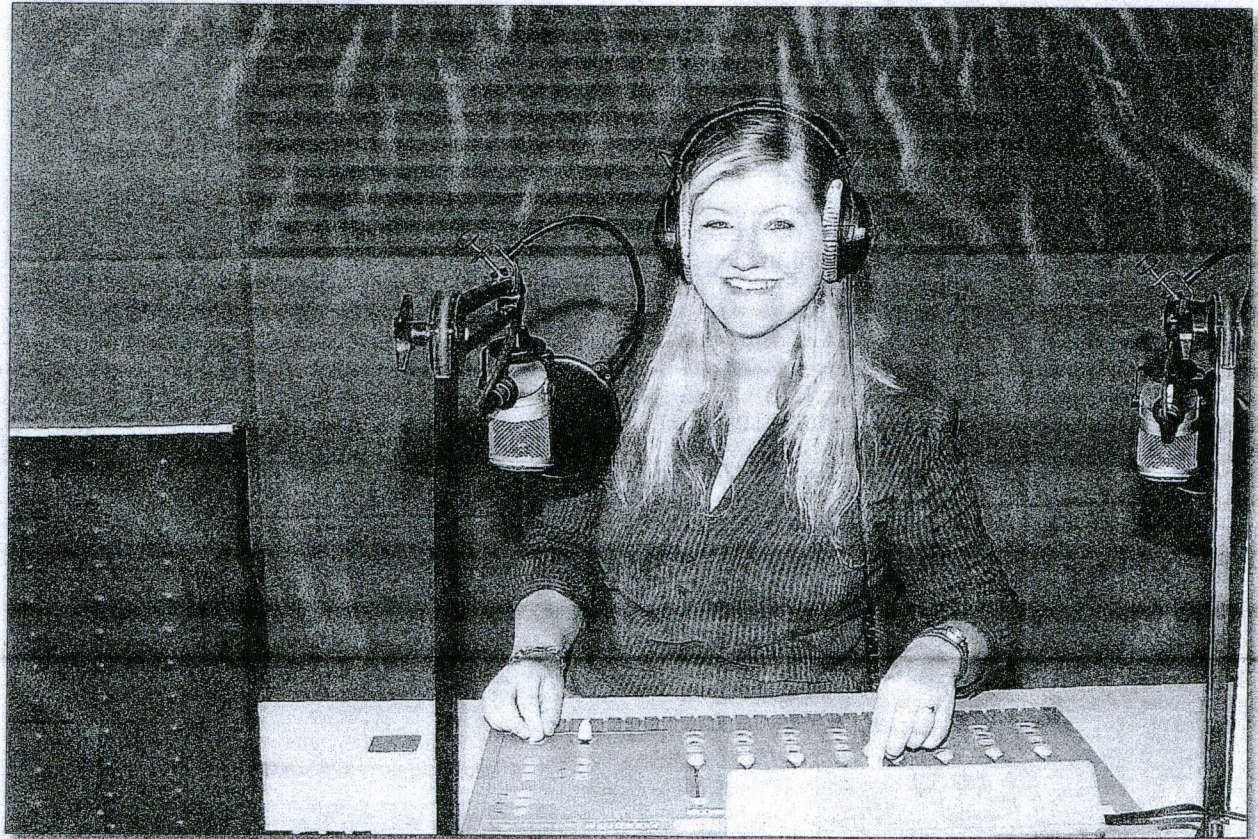
ten. Große Unterstützung kam von Stadtarchivar Dr. Reinhold Brunner, und tief beeindruckt waren die jungen Radiomacher vom Treffen mit Avital Ben Chorin: die gebürtige Eisenacherin hatte mit 13 Jahren ihre Heimat verlassen und nach Palästina emigrier-

ren müssen. Interviews und Archivarbeit waren nötig und viele kleine Schritte.

Nun, aus alledem wurden nicht nur Sendeminuten, sondern eine Multimedia-DVD, die es zum Lehrmaterial im Geschichtsunterricht gebracht hat. Das von der Stif-

tung Demokratische Jugend geförderte Projekt wurde mit der Teilnahme an der „Lernstatt Demokratie“ vom 21. bis 24. Juni im bayerischen Tutzing ausgezeichnet, und dank der Unterstützung durch den Eisenacher Geschichtsverein, das Bündnis gegen Rechts,

den Pianisten und Musikschulleiter Alexander Blume und die Landtagsabgeordnete Katja Wolff können nicht nur die ausgeschriebenen zwei, sondern alle Projektteilnehmer nächste Woche zum Starnberger See fahren. Man wird davon hören.



Medienpädagogin Franziska Klemm ist beim Wartburg-Radio 96,5, Georgenstraße 43, 99817 Eisenach, unter Tel. 03691/881883 und [franziskaklemm@wartburgradio.com](mailto:franziskaklemm@wartburgradio.com) erreichbar – beispielsweise, um sich jetzt schon für das diesjährige Sommerferienradio vom 26. bis 28. Juli anzumelden.

Foto: Kaiser